

umgiebt, wurde 1858 angelegt. Im Frühjahr 1869 wurde das Sommertheater vollständig renovirt und erhebt sich auf 42 steinernen Pfeilern amphitheatralisch und gewährt nun von allen Plätzen eine vollständige Uebersicht der ganzen Bühne und des Zuschauerraums, welcher durch breite und bequeme Corridore und Parquetlogen begrenzt ist. Es finden während der Saison täglich Vorstellungen statt. An Sonn- und Festtagen zwei Vorstellungen, um 4 u. 7 Uhr. Täglich eine Stunde vor Anfang Concert

im Theater. Das Theaterbureau ist Gerberg. 16, II. Expeditionszeit: 9—12 u. 3—4 Uhr, der Billetverkauf: Neumarkt 2 bei Kaufm. F. Willing, v. 9 bis 4 Uhr, Sonn- u. Festtags v. 11—1 Uhr. Das Dresdner Journal, die Constitutionelle Zeitung, die Nachrichten und der Anzeiger enthalten die täglichen Ankündigungen außer den Anschlageseulen. Abonnement des Theaterzettels 20 Ngr. für die ganze Saison frei in's Haus.

a) Vereine für gesellige Unterhaltung.

1) Adonisia, 1870 gestiftet, Zweck: Anregung des Geistes und Gemüthes durch gesellige Unterhaltung, Musik, Deklamation &c., in geschlossenem Kreise. Versammlung: Freitags, Hotel Stadt Weimar. Vorstand: Mechaniker A. Venus, Stellvertreter: Generalagent Hönicke.

2) Albina, 1828 gestiftet, besteht aus Staatsbeamten vom Civil und Militär, Gelehrten, Künstlern, Herren vom Handelsstande &c., zählt circa 175 ordentliche und eine wechselnde Anzahl Fremden-Mitglieder. Ihr Zweck ist geistige Erholung durch gesellige Unterhaltung und Lectüre. Gesellschaftslocal Seestraße 2, II. Ferner veranstaltet sie Abendunterhaltungen und Bälle in Meinhold's Saal, Moritzstr. 16, I. — Dirig. Vorsteher: Commissionsrath Hartmann.

3) Amara nt, Verein für gesellige Unterhaltung, Musik, Gesang, Deklamation und Tanz. Vorsteher: C. W. Rüdiger, Räcknitzstr. 1, IV.; Cassirer: Exped. Heinrich Schneider, Borng. 3.

4) Amicitia I. Verein f. Geselligkeit, gestift. 1841. Versamml. Montags i. d. Tonhalle. Vorsteher: Amtsröhrmeister Schroth und Korbmachermeister Schumann.

5) Antonia, der Unterhaltung gewidmete Gesellschaft, gegründet den 5. October 1859, versammelt sich Mittwochs im Saale der Societät, Königstraße 8a. Vorsteher: Kriegsgew.-Rath Grimmer, Vorsitz: Rechnungsrath a. D. Moritz, Anstalts-Director Gebauer, Cultusminist. Sport-Cassirer Hartwig, Kaufm. M. Wagner.

6) Die privil. Bogenschützen-Gilde wurde vor 1446 unter persönlicher Mitwirkung des Landesfürsten gegründet und hält ihr jährliches großes Bogenschießen gewöhnlich in der ersten Woche des August (seit 1841 auf der Wiese vor dem Ziegel-schlage) ab. Sie zählt zu sich die Glieder des hohen Königshauses u. hat mehr als 500 wirkl. Mitglieder. Vorsteher: Kressschmar, Louis, Hofjagdriemer u. Zumpel, Herrm.; Deput.: Böhmmer, Jul., Kaufm. u. Zinnwaarenfabr.; Jähne, Jul. Ostv., Gold- und Silberarbeiter; Jenksch, Heinr. Jul., Priv.; Wagner, C. Th. D., Hofglaser, Hübner, Ost, Holzhändler, und Schnabel, Bernh., Kaufmann.

7) Casino, bürgerliches, Gesellschaft für Bälle und Maskenbälle, in Braun's Hotel.

8) Collegiala. Verein für gesellige Vergnügungen. D. Ludwig, Hauptverw.-Exped., Vorsteher; Bez.-Ger.-Expedient Börner, Cassirer.

9) Commercium. Verein für gesellige Unterhaltung, gegründet im März 1863. Gesellschaftslocal für die Vereinsabende (Sonnabends) in Stadt Weimar. Vorstand: Kaufm. C. F. Schulz.

10) Erheiterung, Gesellschaft für musikalische und gesellige Abendunterhaltungen, versammelt sich Dienstag Abends in Stadt Weimar, Pfarrg. 2. — Vorsteher: Kaufm. Herrm. Than, Rfm. C. Eschler und Registr. P. Kießling.

11) Erinnerung, Verein für gesellige Unterhaltung, besteht aus ehemaligen Schülern der evangel. Freischule des Vereins zu Rath und Thät. Allwöchentliche Zusammenkünfte Sonnabend Abends 8 Uhr in der Waldschlößchen-Stadt-Restoration. 1. Vorstand: Posamentirer Barth; 2. Vorstand: Valentin, Monteur.

12) Erholung, eine aus 200 Mitgliedern bestehende Genossenschaft, bezweckt, ihren Mitgliedern eine Stätte zu bieten, wo sie in einer ihrer gesellschaftlichen Stellung entsprechenden Umgebung und in freundschaftlichem Verkehre bei preiswürdiger Bewirthung sich der Erholung und geselligen Unterhaltung widmen können, betreibt zu diesem Zweck eine Restauration, Birkengasse 9, prt. u. 1. Vorsitzender des Verwaltungsrathes ist: Kaufm. Moritz; Stellvert.: Adv. Hippe.

13) Familien-Verein in Friedrichstadt, gegründet 1868, bezweckt, seinen Mitgliedern durch regelmäßige Zusammenkünfte Gelegenheit zu geben, sich gesellig zu unterhalten. Versammlungstag: Mittwoch; Vorstand: Strumpfwirkermeister Brückner; Cassirer: Secretair Exler.

14) Fidelitas, Verein für gesellige Unterhaltung, gegründet im Januar 1870, versammelt sich Montag Abends im Odeum, Carusstr. 3. Vorsteher: Tapezirermstr. Pfützner, Landhausstr. 21.

15) Glocke, Gesellschaft für gesellige Vergnügungen, gestiftet am 19. Mai 1857, versammelt sich Mittwochs in der Stadtrrestauration zum Waldschlößchen. — Vorstand: Controleur Marquart; Schrift- u. Cassenführer: Calculator Hedel.

16) Harmonie, im eigenen Gebäude (Landhausstr. Nr. 6), dessen Locale täglich geöffnet sind, besteht aus 275 Mitgliedern (höhere Staatsbeamte, Gelehrte, Kaufleute u. A.) und veranstaltet Bälle, Concerte und wissenschaftliche Abendunterhaltungen. Vorstand: Oberappell.-Rath Klemm.

17) Hesperia in Friedrichstadt, im Winterhalbjahr gewöhnlich Mittwoch Abends aller 14 Tage gesellige Versammlung, Concert, oder Ball (Gewerbehauseaal). Vorstand: Schuldirektor Schulze.

18) Laetitia, geselliger Verein, gegründet im Septbr. 1871, versammelt sich jeden Sonnabend am See 4, I. (im goldnen Römer); in den Zusammenkünften finden auch Gesang, komische und theatra-lische Vorträge statt. Erster Vorstand: Herrm. Rath.

19) Leseverein: a. für alle Mitglieder, einschließlich für Damen (lehrreiche und unterhaltende Vorträge, Musik, Theater, Tanz), Moritzstraße 16;